



Datum, 09.09.2021 - Drucksachen Nr.:

## Antrag

**XIII/307/2021**

Beratungsfolge	Termin	Entscheidungen
Stadtverordnetenversammlung	16.09.2021	

### Prüfantrag der CDU-Fraktion

### Sachdarstellung:

Entfällt.

### Beschlussvorschlag gemäß vorliegendem Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Magistrat mit der Prüfung zu beauftragen, in welchem Stadtteil von Neu-Anspach noch Sirenen für den Katastrophenschutz installiert, diese noch funktionsfähig und im Rahmen einer Alarmierung auch noch geeignet sind. Weiterhin ist zu prüfen, was die Neuanschaffung und Installierung solcher Sirenen in unserer Stadt kostet. Das Ergebnis ist zunächst dem Bauausschuss vorzulegen, der darüber beraten soll.

Darüber ist zu prüfen, welche Maßnahmen ergriffen werden können/sollten, um solche Schadensereignisse möglichst zu verhindern bzw. deren Auswirkungen zu reduzieren (Schwammstädte, Renaturierungen, Regenrückhaltebecken, Fließpfadkarten...). Darüber hinaus soll eine Information im Ausschuss über bereits angedachte konkrete Maßnahmen zur weiteren Absicherung stark gefährdeter Stadtteile (Quartiere) erfolgen (bspw. Hausen-Arnzbach und Westerfeld).